

weingarten im Blick

**Amtsblatt
der Stadt Weingarten**

**Ausgabe 24/2025
Freitag, 25. Juli 2025**

**Diese Ausgabe erscheint
auch online**

STADTENTWICKLUNG

Baubeginn in neuem Quartier „Martinshöfe“

Die Martinshöfe nehmen Fahrt auf: Mit einem symbolischen Spatenstich haben Oberbürgermeister Clemens Moll und das Projektteam der BUWOG offiziell den Start für die Bauarbeiten gegeben. Die vorbereitenden Maßnahmen sind abgeschlossen. Am 4. August 2025 beginnen die Bauarbeiten auf dem 3,7 Hektar großen Areal im Herzen der Stadt.

Nach einer intensiven Phase der Neujustierung wurde der städtebauliche Vertrag zwischen Stadt und Investor angepasst. Ziel war es, das Projekt unter den aktuell schwierigen Rahmenbedingungen im Bauwesen dennoch wirtschaftlich tragfähig und zugleich städtebaulich hochwertig umzusetzen. Das Ergebnis ist ein Neustart mit gemeinsamer Handschrift – getragen von Vertrauen und einem klaren Bekenntnis zum Standort.

Weingartens Oberbürgermeister Clemens Moll betonte beim Spatenstich: „Die Martinshöfe sind ein Schlüsselprojekt für die Weiterentwicklung unserer Innenstadt. Nach intensiven Gesprächen und Anpassungen des städtebaulichen Vertrags freue ich mich, dass der Startschuss nun erfolgt. Dass wir trotz schwieriger Rahmenbedingungen an unserem gemeinsamen Ziel festgehalten haben, zeigt: Stadtentwicklung braucht einen langen Atem und starke Partnerschaften.“

Daniel Riedl, als Vorstandsmitglied der Vonovia SE unter anderem zuständig für das BUWOG-Development in Deutschland: „Wir haben immer gesagt, dass die BUWOG zum Standort Weingarten steht – und die BUWOG hält Wort. In den vergangenen Monaten galt es sicherzustellen, dass die herzustel-

lende Wirtschaftlichkeit nicht zulasten von architektonischen, nachhaltigen oder funktionalen Qualitäten des Quartiers geht. Der symbolische Spatenstich leitet das baldige sichtbare Baugeschehen ein. Bei dieser infrastrukturell und städtebaulich anspruchsvollen Quartiersentwicklung in Weingarten kommt uns die jahrzehntelange Erfahrung der BUWOG in der Realisierung größerer und größter Quartiere zugute. Dabei ist wichtig: Qualität geht vor Tempo – auch wenn der Baustart in Weingarten mit nachvollziehbarer Ungeduld erwartet wird.“

Klarer Plan für die nächsten Schritte

In mehreren Bauabschnitten entstehen in den kommenden Jahren auf dem Gelände rund 500 Miet- und Eigentumswohnungen, moderne Gewerbe- und Einzelhandelsflächen sowie ein öffentlicher Quartiersplatz mit Treffpunkt. Gemeinsam mit der Stadt wurden zentrale Bestandteile wie das Mobilitätskonzept, der Quartierstreff, das Konzept „Seniorenwohnen“ und logistische Abläufe neu gedacht und konkretisiert. Die Anpassungen wurden im aktualisierten städtebaulichen Vertrag berücksichtigt.

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Seite 3: Neue CDU-Stadträtin

Der Gemeinderat begrüßt Carola Brenner als neues Mitglied. Sie folgt auf den ausgeschiedenen Dr. Dietmar Straub.

Seite 4: Neues vhs-Programm ist da

Die Volkshochschule hat für das Herbst- / Wintersemester wieder ein fantastisches Angebot zusammengestellt. Los geht's am 22. September.

Seite 5: Stadtfest im August

Bitte vormerken: Am 30. und 31. August findet Weingartens traditionelles Stadtfest statt. Natürlich gibt es auch wieder einen tollen Flohmarkt.

Seite 5: Geistliches Wort

„Gott reist mit“: Das schreibt Pfarrer Horst Gämderinger zum Start in die Urlaubszeit.



Weingartens Oberbürgermeister Clemens Moll (Dritter von links) und Bürgermeister Alexander Geiger (Zweiter von rechts) mit Vertretern des Baurägers BUWOG und des Generalunternehmens ZECH beim obligatorischen Spatenstich.

Ein Vertrag mit dem Pre-Construction-Partner ZECH für den ersten Bauabschnitt (A + B) wurde bereits geschlossen, parallel laufen die Planungen für die weiteren Bauabschnitte (F + G), für die ebenfalls Bauanträge eingereicht wurden. Auch das Logistikkonzept für beide Phasen liegt vor.

Text: Sabine Weisel /
Michael Divé
Bild: BUWOG